

	<p>Objekt: Äbte des Klosters Formbach: Werinto (1108–1127) und Dietrich (1127–1140)</p> <p>Museum: Münzkabinett - KHM Museumsverband Burgring 5 1010 Wien +43 1 525 24 - 4210 klaus.vondrovec@khm.at</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Hochmittelalter</p> <p>Inventarnummer: MA 12916</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Auf einer geperlten Leiste eine aufragende Hand zwischen zwei S und zwei Türmen. Außen Perlkreis und Trugschrift.

Rückseite: Gewappneter mit Schild und gezücktem Schwert mit einem Bären? kämpfend (Herkules im Kampf mit dem nemeischen Löwen). Im Feld links ein Baum und drei Ringel. Unterhalb des Gewappneten ein liegendes S. Außen Perlkreis und Trugschrift.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.83 g; Durchmesser: 21 mm;
Stempelstellung: 11 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1125-1130

wer

wo

Neunkirchen (Niederösterreich)

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Westeuropa

Schlagworte

- Allegorie

- Architektur
- Geistlicher Fürst
- Halbgott
- Herrschaft
- Hochmittelalter
- Mittelalter
- Mythos
- Münze
- Pfennig
- Silber

Literatur

- CNA I, B 34.
- Dworschak 1921, Taf. III/4.
- Emmerig 1993, vgl. Av: 60a.
- Rakwitz, Luschin, II/4.